

Die größte Disco Österreichs eröffnete im Prater - 3.500 Fans tanzten die Nacht durch

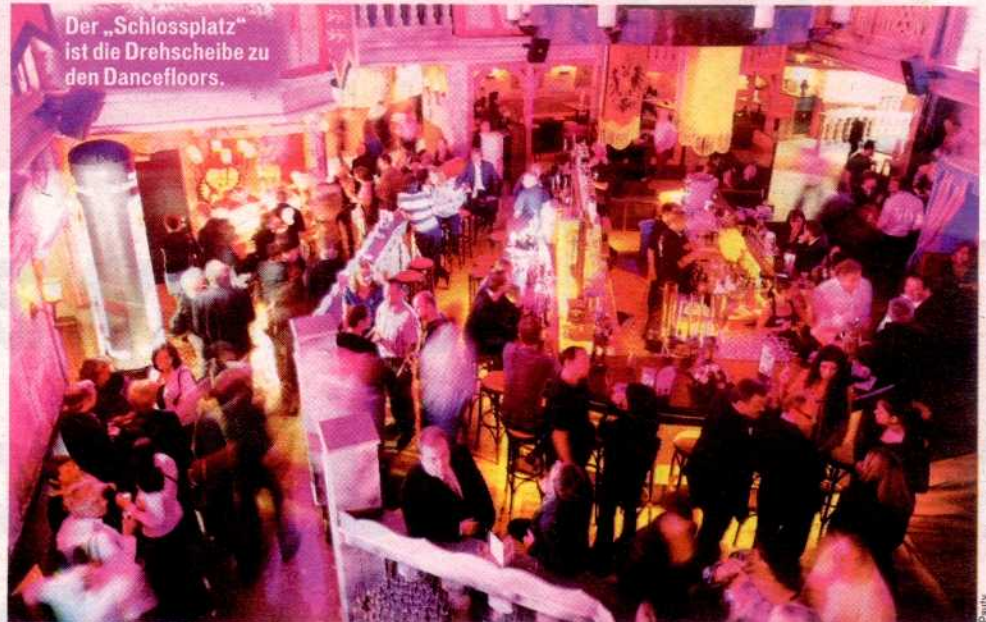
Super-Start im PraterDome

Tausende Wiener haben den neuesten und größten Tanztempel Österreichs bestaunt. Die Mega-Party dauerte bis in die Morgenstunden.

Leopoldstadt. Es dauerte bis Mitternacht als die 3.500 Besucher im neuen *PraterDome* über das eigentliche Highlight jubeln durften: Pünktlich um 24 Uhr verschwand die Trennwand zwischen den beiden Tanzflächen V1 und V2, begleitet von Disco-Nebel und Stroboskop-Blitzen. Jedes Mal aufs Neue entsteht so im *PraterDome* ein riesiger Dancefloor für 1.000 Tanzwütige - und das begeistert. Die erste Partynacht dauerte trotz Mittwochtermin bis in die Morgenstunden.

Größte Disco Österreichs. Der *PraterDome* ist die letzte, aber sicherlich die spektakulärste Attraktion am neuen Riesenrad-Vorplatz. Auf 3.500 Quadratmetern entstand um sieben Millionen Euro Österreichs größte Diskothek und eine Clubbing-Location von Weltformat. Auf zwei Ebenen gibt es vier Tanzflächen mit verschiedenen Musikrichtungen, zwei ruhigere Lounges und zwölf Themen-Bars.

Grüne Proteste. Weniger amüsiert sind die Grünen,



Der „Schlossplatz“ ist die Drehscheibe zu den Dancefloors.

die gemeinsam mit Anrainern gegen die Disco protestieren. Anrainerin Elisabeth Rosenberger: „Ich fürchte um meine Nachtruhe. Es wird sicher sehr laut, wenn Tausende Disco-Besucher mit Autos und Mopeds nach Hause fahren.“ Sie glaubt nicht an die versprochene Shuttlebus-Verbindung zu den Parkplätzen bei der Messe. Eine weitere Dame, die die Grünen präsentiert, sieht von ihrem Schlafzimmer auf die Terrasse des neuen Tanz-

tempels, die im Frühjahr eröffnet: „In der Bürgerversammlung war von dieser Freiluftfläche keine Rede, jetzt wird die Terrasse doch realisiert“, kritisiert Sabine Gretner. Freilich ist das Domizil jener Dame mitten im Wurstelprater, der als Gewerbe- und nicht als Wohngebiet gewidmet ist. Auch die laut Grünen fehlende Betriebsgenehmigung lag pünktlich zum Auftakt auf dem Tisch.



Kesse Go-go-Tänzerinnen lockten auf die Tanzflächen.

Jochen Prüller